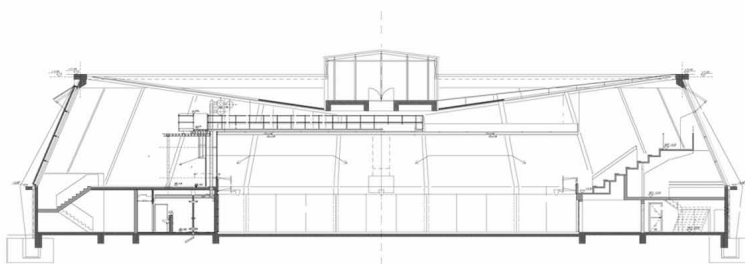


DIPL.-INGENIEUR WOLFRAM MEININGHAUS · DIPL.-INGENIEUR HEINRICH SCHWAKOPF
ALTER HELLWEG 50 · 44379 DORTMUND · TEL.: (0231) 613051 · FAX: (0231) 616000
info@wp-winkler-partner.de · www.wp-winkler-partner.de



Schnitt A-A



ERLÄUTERUNGEN

Sanierung und Neugestaltung Rundsporthalle in Hagen-Hohenlimburg, 2005-2006

Die Rundsporthalle in Hagen-Hohenlimburg ist eine von vielen dieses Types, die Anfang der 70er Jahre gebaut worden sind.

In Hagen stehen 3 dieser Hallen mit einem Ø von 53,00 m. Durch eingebaute Trennvorhänge kann das quer zur Zuschauertribüne liegende Großspielfeld in 3 Übungsfelder mit je 15,00 m x 27,00 m unterteilt werden.

Im Zuge der erforderlichen PCB-Sanierung wurden alle inneren Verkleidungen, wie Deckenspiegel, Wandflächen und Tor- sowie Türanlagen durch neue Einbauten, die den akustischen, brandschutztechnischen sowie Unfallverhütungserfordernissen entsprechen, komplett ersetzt.

Die Umkleide- und Duschräume erhielten neben neuen Wand- und Fußbodenbelägen auch neue Sanitärobjekte und eine ausreichende mechanische Be- und Entlüftungsanlage, die bisher nicht vorhanden war. Sämtliche Installationsführungen mit Halte- und Unterkonstruktionen sind sichtbar in das Gestaltungskonzept einbezogen.

Die komplette Elektroinstallation mit Kabelführung und Leuchtkörper wurde so erneuert, daß sie beleuchtungstechnisch den heutigen Anforderungen entspricht.

Die Außenwandkonstruktion, bestehend aus 24 gleichen Stahlbetonsäulen, die im unteren Bereich durch 3-schalige Stahlbetonverbundplatten mit einer Waschbetonoberfläche ausgefüllt sind, erhielten teilweise eine Betonsanierung und wurden komplett gereinigt.

Die in den oberen Zonen vorhandenen Isopaneele wurden mit einer neuen Aussenhaut aus gestülpten Titanzinkplatten verkleidet. Innenseitig wurden schwer entflammbar und schallsorbierend wirksame Panelflächen angebracht.

Die umfassenden neu eingebaute Innenwandflächen sind gem. UVV im Laufbereich als Prallschutzwände ausgeführt.

Die Portalanlagen aller Eingangsbereiche wurden erneuert und erhielten neue Vordächer. Die Eingänge wurden stufenlos ausgebildet. Vor den verglasten Fassadenflächen auf der Südseite wurden feststehende Sonnenschutzlamellen eingebaut.

Die Beheizung erfolgt durch eine im Dachzentrum angeordnete Umluftheizungsanlage, die komplett erneuert wurde. Die Fassadenverkleidung der Dachzentrale wurde erneuert.

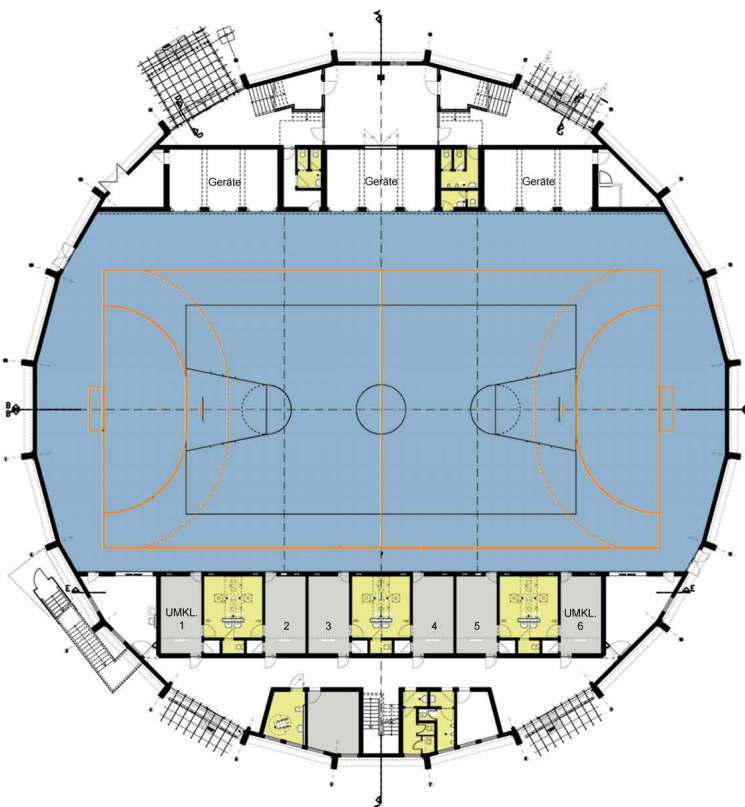
Der gesamte Hallenraum wurde durch eine abgehängte, schwer entflammbar und ballwurfsichere Rasterdecke abgeschlossen. Die Trennvorhänge sowie die beleuchtungstechnischen Anlagen wurden in die Rasterdecke eingebaut und sind wie die unteren Wandverkleidungen ballwurfsicher ausgeführt.

Die über dem Umkleide- bzw. Trainings- bzw. Gymnastikfläche mit ca. 375,00 m² wurde mit einer Netzabspannung von dem Hallenbereich getrennt. Die ca. 500 Zuschauer fassende Tribünenanlage erhielt neue Sitzbohlen. Sämtliche Brüstungsumwehrungen und Treppenhandläufe wurden auf 1,10 m erhöht.

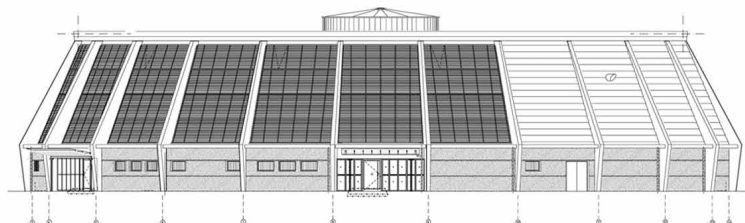
Für die Vereinsarbeit wurden unterhalb der Tribünen ein abschließbarer Raum geschaffen.

PLANUNGSDATEN:

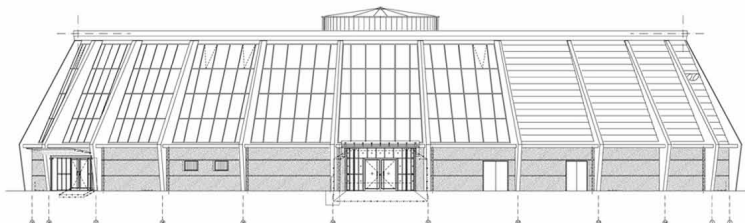
- 3-fach Sporthalle (Bestand)
- 500 Zuschauerplätze
- Rückbau bis Rohbaustand
- Planungsbeginn Juli 2005
- Fertigstellung Aug. 2006
- Baukosten 2,2 Mio. Euro



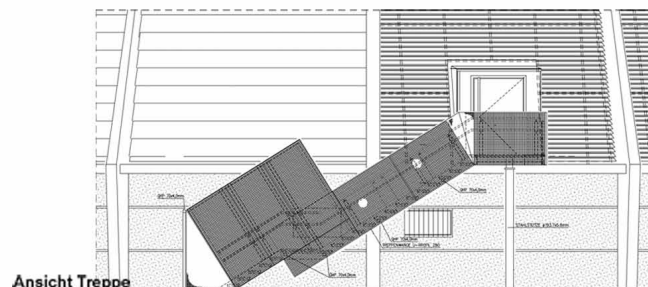
Erdgeschoß



Ansicht 3-14



Ansicht 15-2



Ansicht Treppe

